

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 62 (1989)
Heft: 11

Vereinsnachrichten: Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Fourier

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Zentralpräsident Four Johannes Ledergerber, Schönbrunnstr. 4, 9000 St. Gallen
Tel. Privat 071 27 94 93 Geschäft 071 27 94 93

Präsident der Zentraltechn. Kommission Four Rupert Hermann, Obermoosstr. 16, 8355 Aadorf
Tel. Privat 052 47 30 72 Geschäft 052 81 84 76



Sektion Aargau

Präsident

Four Armin Boog, Südallee 28, 5034 Suhr
Tel. P 064 22 70 54 G 064 21 23 57

Techn. Leiter

Oblt Werner Järmann, Sommerhaldenstrasse 13 c, 5200 Brugg
Tel. P 056 42 16 69 G 056 76 31 72

Adressänderungen an:

Four Stefan Zundel, Römerstrasse 164, 5263 Oeschgen
Tel. P 064 61 25 56 G 064 61 30 31

HOTLINE - FOURPACK

Four Andreas Wyder, Forstweg 20, 5034 Suhr
Tel. G 01 809 52 03

Stamm Fricktal

Montag, 4. Dezember, ab 19 Uhr, im Restaurant Rössli, Eiken

Stamm Brugg

Freitag, 8. Dezember, ab 20 Uhr, im Hotel Rotes Haus, Brugg

Stamm Zofingen

Freitag, 8. Dezember, ab 20 Uhr, im Hotel Zofingen (Bögli), Zofingen

● Nächste Veranstaltung:

Donnerstag, 14. Dezember, AMP Othmarsingen
Weitere Informationen folgen mit separater Einladung.

Mutationen:

Neueintritte:

Four Christian Bohn, Mutschellen – Four Hans Mauch, Unterentfelden – Rf Mario Schweizer, Arni.

Übertritte:

von der Sektion Solothurn, Oblt Daniel Baumann, Künten – von der Sektion Bern, Oblt Christian Hoffmann, Mutschellen.

Austritte:

Four Christian Meier, Emmen, Ausland – Four Rainer Baldinger, Kaisten, Ausland – Four Alfred Rothlin, Wettingen, gestorben am 12. Juni 1989.

Sektion beider Basel

Präsident

Four Ruedi Schneider, Mischelistrasse 65, 4153 Reinach
Tel. P 061 76 84 42 G 061 23 03 33

Technische Kommission

Four Christoph Herzog, Flurstrasse 39, 4416 Bubendorf
Tel. P 061 931 28 52 G 061 925 91 11

Adressänderungen an:

Rf Rico Canonica, Burgfelderstrasse 69, 4055 Basel
Tel. P 061 44 60 76 G 061 45 77 77

HOTLINE - FOURPACK

Four Lancelot Marx, Holeerain 18, 4102 Binningen
Tel. P 061 47 07 14 G 061 20 47 54

Oblt Markus Jenni, Muesmattweg 70 a, 4123 Allschwil
Tel. 061 63 94 32 G 061 39 39 63

ab 1. 1. 90 zusätzlich: Four Beat Sommer (z.Z. Auslandsaufenthalt)

Stamm

Mittwoch, 28. November, ab 18 Uhr, im Restaurant Uelistube in Basel

● Nächste Veranstaltungen:

Samstag, 18. November, Fachdienstübung

Dienstag, 9. Januar, Neujahrstamm in Basel

Dienstag, 16. Januar, WK-Vorbereitungsabend

Veteranenausflug 89

Bei prächtigem Sonnenschein liessen sich 38 Kameraden am 16. September, um 8.30 Uhr in einem komfortablen Reisebus in die Ostschweiz entführen. In Leibstadt ging es rechts ab nach Leuggern, das in seinem Dorfkern einen gut befestigten Friedhof beherbergt. Selbstverständlich hätten wir dies kaum bemerkt, wären wir nicht von unserem bewährten Militärhistoriker Albi Altermatt auf diese Kuriosität aufmerksam gemacht worden. Dank ihm konnten wir während der Fahrt auch moderne Panzersperren kennenlernen, die den leichten Übergang vom Rhein her ins Zürcher Mittelland erschweren sollen.

In Kaiserstuhl löschten wir den ersten Durst nach einer halbstündigen Wanderung zu einem nur über einen Steg erreichbaren Bunker, der auf den Ruinen einer römischen Warte erstellt worden ist. Die Weiterfahrt erfolgte über Eglisau, deutsches Gebiet, hin zu den Weinbaugebieten des Kantons Schaffhausen. Eine gute Bewirtung durften wir im Restaurant Engel in Hallau erfahren. Natürlich fehlte der gutmündende Hallauer nicht. Der anschliessende Besuch des Weinbaumuseums – inklusive Degustation – förderte unsere Verdauung, ging es doch während der Führung immer treppauf und treppab zu den Sehenswür-



digkeiten. Wem dies zu anstrengend war, liess sich im Freien auf einer Bank nieder und von der Sonne aufwärmen.

Über Waldshut und Koblenz erreichten wir den Höhepunkt unseres Ausfluges. Durch die auf dem Strick vor dem 2. Weltkrieg erbauten Festung hat das Dorf Reuenthal seit dem 3. Juni 1989 militärhistorische Bedeutung erlangt. Pssst . . . , wer redet, der schadet. Halt keine Angst! Das EMD hat nämlich diese Bauten wegen Überalterung als Militäranlage ausgeschieden und preisgünstig abgestossen. So hat sich ein speziell gegründeter Verein dieser Anlagen bemächtigt und seit Juni 1989 der Öffentlichkeit als Museumsobjekt zugänglich gemacht. Kurz einige Daten: Zwei Artillerie-Bunker mit 7,5 cm Festungskanonen (Einsatzdistanz 11 km, Feuergeschwindigkeit 20 Schuss pro Minute), Artillerie-Beobachtungsstände, 6 MG-Stände, unterirdische Gänge mit Schienensystem für Mun-Transporte, Mun-Lift, Mun-Depot, Unterkünfte, OP-Saal, Ausstellung von Waffen des 2. Weltkriegs, eine Küche mit bereits 1938(!) eingerichteten Kippkesseln.

Wegen Grossandrang im Festungsbeizli nahmen wir den Erfrischungsstrunk in einem Gartenrestaurant in Laufenburg ein. Ein herzlicher Dank gilt sowohl unserem Veteranenobmann Paul Herde als auch Major Albi Altermatt, die beide für das Programm und die Gestaltung dieses Veteranenausflugs verantwortlich zeichneten. Auch unserem Kameraden Felix Hasler sei gedankt für seine herrlichen Anekdoten aus der Aktivdienstzeit, die er nach dem Mittagessen zum Besten gab. So habe ich mir einen Veteranenausflug vorgestellt, so möchte ich ihn noch x-mal erleben wie unser ältestes Mitglied, Fourier Charles Schüpbach, der natürlich auch unter uns weilte. Mit 92 Jahren hat dieser Veteran bereits zwei Weltkriege hinter sich und darf sich immer noch guter Gesundheit erfreuen./ps

Pistolenclub

Schützenmeister

Four Paul Gyga, Colmarerstrasse 49, 4055 Basel

Tel. P 061 43 06 23 G 061 286 63 14

● *Nächste Veranstaltungen:*

Jeden Dienstag ab 18 Uhr, LUPI-Training,
DLWA Gellert

Samstag, 10. Februar, Winterausmarsch

Winterschiessen Nunningen

Das im Jahresprogramm unterm 11./12. November aufgeführte Winterschiessen wird ersatzlos gestrichen. Für die Nunninger Schützen ist der Weg nach Basel an die Feldmeisterschaft offensichtlich zu weit. Demzufolge ist es für uns nunmehr im November zu kalt.

Eidgenössische Pistolenkonkurrenz 50 m

Alle Teilnehmer schlossen die Konkurrenz zufriedenstellend ab. Zwei Kranzresultate erzielten Paul Gyga 94/89, Reynold Pillonel 88/92, Werner Flükiger 93/86, Albert Huggler 90/86 und Kurt Lorenz 89/87 Pkt. Im Standstich erreichten Josef Bugmann 90 und Hans von Felten 87 die Limite. Auch der viel zu früh von uns gegangene Franz Koelliker buchte hier einen seiner letzten Erfolge.

Eidgenössische Pistolenkonkurrenz 25 m

Leider nur 3 Teilnehmer fanden Zeit diese günstige Wettkampfgelegenheit auszunützen. Chris Müller, Rupert Trachsel und Paul Gyga buchten Erfolge im Präzisionsprogramm und im Schnellfeuerdurchgang. Erstmals versuchte sich der Schützenmeister auch im Standardprogramm und hatte überraschenderweise Erfolg.

Eidgenössisches Einzelwettschiessen 25 m

Wiederum Chris Müller 276, Rupert Trachsel 268 und Paul Gyga 266 Pkt. wagten und gewannen den Einsatz.

Kantonalstich 50 m

Elf Kameraden figurieren auf der Startliste. Von ihnen waren erfolgreich: Werner Flükiger 95, Josef Bugmann und Chris Müller je 94, Kurt Lorenz 92, Paul Gyga 90, Hans von Felten 88 und Reynold Pillonel mit 87 Punkten.

Kantonalstich 25 m

Hohe Kranzresultate erzielten unsere Kurzdistanz-Schützen. Chris Müller musste nur einen Verlustpunkt hinnehmen. Knapp dahinter folgen mit je 148 Punkten Paul Gyga und Josef Bugmann. Rupert Trachsel 147, Daniel Peter 146 und Hans von Felten mit 145 Punkten vervollständigten das gute Bild.

Vereinsinternes 25 m-Kranzschieszen

Aufgrund der Attraktivität dieser Möglichkeit dürfte die Beteiligung weit grösser sein. Einige gute Resultate stehen auch hier zu Buche. Rupert Trachsel und Paul Gyga erzielten beide 98 Punkte im Feldstich und 97 Punkte im Duellstich. Daniel Peter erreichte je 97 im Feld- und Präzisionsstich. Im Feldstich buchten eine Auszeichnung: Kurt Lorenz und Ernst Ballmer mit je 94 und Hans von Felten mit 93 Punkten.

Auf Achse . . .

Von den diversen Orten können folgende Kranzresultate registriert werden:

Dornecker-Schiessen, Hochwald

Rupert Trachsel und Werner Flükiger

Römerschiessen, Augst

Rupert Trachsel und Paul Gyga (beide auf 50 und 25 Meter)

SO-Feldmeisterschaft, Balsthal

Rupert Trachsel (50 und 25 m), Paul Gyga und Kurt Lorenz auf 50, Josef Bugmann und Chris Müller auf 25 Meter

Stanser Gruppenschiessen 25 m

Rupert Trachsel (Gruppenpreis), Josef Bugmann, Paul Gyga und Chris Müller

Büchel-Schiessen, Zünzgen

Rupert Trachsel

Edleten-Schiessen, Lausen

Paul Gyga

Sektion Bern

Präsident

Four Donald Winterberger, Moosbühlstrasse 11, 3302 Moosseedorf
Tel. P 031 85 01 86 G 031 68 65 78

Technische Leitung

Hptm Roland Christen, Elzweg 21, 4900 Langenthal
Tel. P 063 22 74 42 G 031 40 24 11

Adressänderungen an:

Four Werner Marti, Nünenenstrasse 30, 3600 Thun
Tel. P 033 23 15 85 G 031 67 43 17

HOTLINE - FOURPACK

Lt David-André Beeler, Mittengraben 49, 3800 Interlaken
Tel. P 036 22 67 80

Stamm Bern

Jeden Donnerstag ab 18 Uhr, im Restaurant Egghölzli, Bern

● Nächste Veranstaltung:

Altjahrsstamm

Zum Ausklang des Verbandsjahres treffen wir uns am Donnerstag, 7. Dezember um 20 Uhr zu einem Imbiss und zum Gedankenaustausch in unserem Stammlokal. Präsident und Vorstand freuen sich, auch neue Gesichter zu sehen. Für Neueingetretene bietet sich eine gute Gelegenheit, ersten Kontakt herzustellen.

Rückblick

Herbsttour im Aletschgebiet

Die Gebirgswanderung wurde am 9./10. September im Wallis durchgeführt. Es haben 35 Kameraden – wovon zwei Four MFD sowie drei Kameraden der Sektion Solothurn – teilgenommen.

Nach der Besammlung am Samstag in der Bahnhofhalle Bern bestiegen wir den reservierten Bahnwagen und erwartungsvoll ging die Fahrt Richtung Brig. In Thun und Spiez schlossen sich noch die letzten Teilnehmer an. Auf der Reise verteilte der technische Leiter II, Lt Beeler, das Kartenblatt des Aletschgebietes.

Ab Brig beförderte uns die Furka-Oberalp-Bahn durch das fruchtbare und landschaftlich schöne Gebiet im Oberwallis nach dem Feriendorf Fiesch.

Nach dem Unterkunftsbezug in hellen und geräumigen Mehrbettzimmern war noch Zeit für einen Aperitif. Im grossen Speisesaal des Ferienzentrums munde-

te das Nachtessen. Zur Pflege der Kameradschaft verbrachten wir in einem Restaurant noch Stunden des gemütlichen Beisammenseins.

Gefrühstück wurde im Feriendorf. Nach einem kurzen Marsch bestiegen wir die Luftseilbahn Fiesch-Egghorn. In wenigen Minuten erreichten wir den Ausgangspunkt der Wanderung die Station Kühboden auf 2226 m. Nebelschwaden verhüllten die Sicht, doch bald brach die Sonne durch und wir wanderten bei idealem Wetter. Die Route der «Hochgebirgler» führte nach Märjelen – Aletschgletscher – Rieder Furka und Riederalp, die nach einer Marschzeit von zirka sechs Stunden erreicht wurde. Für Kameraden, die es etwas gemütlicher nehmen wollten, wurde erfreulicherweise auch dieses Jahr ein Seniorenprogramm durchgeführt. Diese Gruppe erreichte den Zielort Hotel Riederhof auf der Riederalp nach der Wanderung über Bettmeralp.

Unterwegs wurde aus dem Rucksack die Mittagsverpflegung eingenommen und auch sonst boten sich Gelegenheit und Zeit, um einzukehren. Die Teilnehmer der Gebirgsroute trafen nach und nach auf der Riederalp ein, da sie sich in drei Gruppen aufgeteilt hatten und so auf verschiedenen Pfaden den Besammlungsort erreichten.

Bis zur Talfahrt wurde auf der Hotelterrasse bei herrlichem Sonnenschein angeregt diskutiert und dabei der Durst gelöscht. Darnach schwebten wir mühelos mit der Luftseilbahn ins Rhonetal nach Mörel, von wo uns die FO-Bahn nach Brig brachte. Auf der Rückfahrt über die eindrucksvolle und interessante Lötschberglinie erfreuten sich alle Teilnehmer über die angenehmen Stunden des kameradschaftlichen Beisammenseins und die erlebnisreiche Bergwanderung.

Unserem Reiseleiter, Lt David-André Beeler und der weiteren technischen Leitung, Hptm Roland Christen und Lt Urs Ledermann, danken wir für die tadellose Organisation ganz herzlich./Ko.

Takt.-techn. Übung 1989

Über 200 Angehörige der Hellgrünen Verbände nahmen am Samstag, 16. September, an der taktisch-technischen Übung in Wangen an der Aare teil. Das Schwergewicht dieses Ausbildungstages basierte neben der Ausbildung für den Häuserkampf, auf der Neuregelung der Truppenverpflegung «OPTIMA». Die Neuregelung des Verpflegungsdienstes tritt auf den 1. Januar 1990 in Kraft. OPTIMA bringt neben einer Vereinfachung der Organisation des Verpflegungsdienstes auch eine Reduktion des Pflichtkonsums.

Ortsgruppe Seeland

Obmann

Four Andreas Schaad, Nidastrasse 33, 3270 Aarberg
Tel. P 032 82 18 49

Stamm

Mittwoch, 8. November, 20 Uhr, im Restaurant zum Jäger in Jens

Ortsgruppe Oberland

Obmann

Four Werner Marti, Nünenenstrasse 30, 3600 Thun
Tel. P 033 23 15 85 G 031 67 43 17

Stamm

Dienstag, 5. Dezember, ab 20 Uhr, im Restaurant Rössli
in Dürrenast

Sektion Graubünden

Präsident

Four Alex Brembilla, Wiesentalstrasse 105, 7000 Chur
Tel. P 081 27 17 34 G 081 21 02 60

Techn. Leiter

Hptm Beat Niggli, Grosshaus, 7214 Grösch
Tel. P 081 52 11 67 G 081 21 02 71

Adressänderungen bitte an den Präsidenten melden.

HOTLINE - FOURPACK

Four Andreas Cotti, Taminsstrasse 147, 7012 Felsberg
Tel. P 081 22 88 24

Four Valentin Tschanner, Casa Foil Cotschen, 7077 Valbella
Tel. P 081 34 40 38

● Nächste Schiessanlässe:

Samstag/Sonntag, 11./12. November, St. Luzi-Schiessen in Chur

Neue Teilnehmer sind dazu herzlich willkommen.
Anmeldung beim Schützenmeister.

Rückblick

Rapperswiler Gruppenschiessen

Am letzten Augustwochenende fand das Rapperswiler Gruppenschiessen statt. Unsere Sektion nahm auch dieses Jahr mit einer Mannschaft teil. Als bester Schütze der Sektion ging unser Schützenmeister, Four Andreas Markoff, mit 132 Punkten hervor. Ein winziges Pünktchen dahinter folgte alt Schützenmeister Four Aldo Gubser. Sie durften den wunderschönen Kranz abholen. An dritter Stelle rangierte Toni Soliva mit 128 Punkten. Nach einem gemütlichen Beisammensein im Festzelt besuchte ein Teil der Anwesenden mit ihren Kindern den Rapperswiler Kinderzoo. Die tolle Delphinschau bleibt sicher gross und klein noch lange in Erinnerung./am

Biglenschiessen

Am 23./24. September fand das traditionelle Biglenschiessen statt. Nach einer gemütlichen Fahrt durch die Innerschweiz wurde ein feines Mittagessen im Festzelt eingenommen. Anschliessend absolvierten zehn Mitglieder unserer Sektion das Schiessprogramm. Bester Schütze war dieses Jahr Four Aldo Gubser mit 67 Punkten. Er war zugleich der einzige Schütze, der ein Kranzresultat erzielte. An zweiter Stelle platzierte sich unser Präsident, Four Alex Brembilla, mit 63 Punkten gefolgt von Andreas Markoff mit 61 Punkten. Nach dem üblichen Zwischenhalt bei der Familie Bigler in der Käserei von Arnisäge fuhren wir nach Chammershus und weiter mit dem Taxi auf die

Lüderalp. Dort hiess es die Wanderschuhe anzuziehen. Ein sanfter Anstieg über die Wasserscheide der Lüder gewährt uns manchen herrlichen Ausblick über die vielen Gräben und Eggen, wo zwischen dunklen Wäldern und stotzigen Weiden die typischen, abgelegenen Emmentalerhöfe eingebettet sind. Nach zwei Stunden erreichten wir die obere Lushütte. Dies bedeutete das Ziel des ersten Tages. Am Sonntag lud uns der westliche Napfausläufer zu einer schönen Höhenwanderung ein. Über Hohmatt, Schynen, Schwändi und Spitzenegg führte uns der Weg über Hohrütli, von wo wir nach Chammershus abstiegen. Nach einem Abstecher in der «Tanne» von Trachselwald, wo jeder ein feines Abschlussdessert geniessen konnte, machten wir uns auf den Rückweg ins Bündnerland. Für die tadellose Organisation dieser Reise möchten wir uns alle bei Four Kurt Oppliger herzlichst bedanken./am

Sektion Ostschweiz

Präsident

Four Jürg Gubser, c/o Gubser Treuhand, Glärnischstrasse 7,
8640 Rapperswil SG Tel. P 055 86 39 79 G 055 27 97 97

1. Techn. Leiter

Hptm Christian Lutz, Rosenfeldweg 10, 9000 St. Gallen
Tel. P 071 27 07 49 G 071 25 12 15

Adressänderungen an:

Four Hanspeter Croato, Bahnhofstrasse 25
8253 Diessenhofen Tel. P 053 37 14 43 G 053 37 31 21

HOTLINE - FOURPACK noch offen

● Voranzeige:

Skiweekend 1990

Das traditionelle Skiweekend findet am 20./21. Januar 1990 in Wildhaus statt. Die Ausschreibung erfolgt im «Dezember-Fourier». Bitte reserviert dieses Datum schon heute.

Ortsgruppe St. Gallen

Obmann

Four Elisabeth Nüesch Schopfer, Bühlstrasse 30, 9436 Balgach
Tel. P 071 72 50 95 oder 071 28 31 02

Techn. Leiter

Oblt Pius Zuppiger, Wilen 700, 9240 Niederglatt
Tel. P 073 51 59 63 G 041 23 08 28

Stamm

Dienstag, 28. November, ab 19.30 Uhr, im Restaurant Franziskaner, St. Gallen

● Nächste Veranstaltung:

Klausabend

Am 9. Dezember sind wir mit und unseren Ehefrauen/Freundinnen zur «Chlaus-Gala» des VSMK Ostschweiz ins Restaurant Bühlhof, Arbon, eingeladen. Die Kosten inkl. Nachtessen betragen Fr. 30.–

pro Person. Aus organisatorischen Gründen benötigen wir die *Anmeldung bis spätestens 18. November* an den Obmann (Adresse siehe oben).

N.B. Die Platzzahl ist beschränkt!

Rückblick

Herbstübung «UFO»

«Besammlung Bahnhof Sirnach, Samstag, 9. September 1989, 13.30», so lautete der Text zur Einladung für die erste gemeinsame Herbstübung, welche anfangs August an rund 500 Mitglieder des MFD-Verbandes Thurgau, des Fourierverbandes Ostschweiz, Ortsgruppe St. Gallen sowie an die VSMK-Mitglieder der Sektionen Ostschweiz und Winterthur verschickt wurden.

Die Vorbereitungen des OK und das Programm der Übung versprochen bei schönsten Wetterverhältnissen einen interessanten und lehrreichen Nachmittag. Kartenlesen, Geländepunktbestimmung, Distanzschessen, AC, San D, DR, Brieftaubendienst und fachtechnische Ausbildung waren die Themen, welche den Mitgliedern aller Verbände eine Repetition des militärischen Wissens im Rahmen eines kleinen Patrouillenlaufes mit anschliessender Besprechung geboten wurden.

Den Teilnehmern, welche sich vorbildlich über den Parcours kämpften, danke ich für ihr Interesse bestens. Beim gemütlichen Nachtessen in der Clubhütte des UOV Hinterthurgau konnten sicher alle den vorgängigen Stress vergessen. In den Dank einschliessen möchte ich aber auch alle Helfer und Funktionäre, welche zum guten Gelingen der Übung beigetragen haben. Gerne hoffe ich bei einem nächsten ähnlichen Anlass auf eine grössere Teilnehmerschar.

Oblt P. Zuppiger, Techn. Leiter

Gefechtsmappe

Modell «Swiss Army», 3teilig, aus verstärktem und strapazierfähigem Kunststoff, tarnfarbig oder schwarz.

A 4 Fr. 20.–

A 5 Fr. 14.–

**Militärverlag Müller AG,
6442 Gersau, Tel. 041 84 11 06**

Ortsgruppe Frauenfeld

Obmann

Four Hans-Peter Widmer, Espenpark 12, 9220 Bischofszell

Tel. P 064 24 94 10 oder 071 81 24 34 G 064 21 92 34

Stamm

Freitag, 1. Dezember, ab 20 Uhr, im Restaurant Pfeffer, Frauenfeld

● *Nächste Veranstaltungen:*

Samstag, 25. November, Fachtechnischer Nachmittag, Allmend Frauenfeld

Samstag, 25. November, Chlausabend, ab 19.30 Uhr im Restaurant Pfeffer in Frauenfeld

Sonntag, 26. November, Mithilfe beim Frauenfelder Militärwettmarsch

Samstag, 9. Dezember, Teilnahme am Gangfischschessen in Ermatingen

Vorstellung FOURPACK für die Ortsgruppen Frauenfeld und Wil

Am 28. September hatten die Mitglieder der Ortsgruppen Frauenfeld und Wil die Gelegenheit, das EDV-Programm für den Einheitsfourier, FOURPACK, kennenzulernen. 36 vorwiegend junge Kameraden wurden von Rolf Bützer und Markus Mazenauer auf eindruckliche Weise auf die Vor- und Nachteile unseres EDV-Paketes hingewiesen. Die Beiden hatten anlässlich ihres Wiederholungskurses die Möglichkeit, das Programm auf Herz und Nieren zu testen und waren deshalb, nebst dem Präsidenten der Zentraltechnischen Kommission, Rupert Hermann, kompetente Personen, um auftretende Fragen zu beantworten. Der anschliessende Aperó gab zudem die Gelegenheit private EDV-Erfahrungen auszutauschen.

Es ist seitens der beiden Ortsgruppen vorgesehen, noch im Oktober detaillierte Schulungen durchzuführen, damit das Programm anlässlich der Übung Dreizack bereits eingesetzt werden kann um damit die Arbeit des Rechnungsführers zu erleichtern. Die den Ortsgruppenleitern bekannten Besitzer des Programmes werden separat für die Ausbildung eingeladen. Weitere Interessenten wollen sich bitte bei den Obmännern melden.

Ortsgruppe Oberland

Obmann

Four Urs Lufi, Gartenweg 3, 9470 Buchs SG

Tel. P 071 6 18 26 G 071 6 01 71

Techn. Leiter

Hptm Josef Signer, Nordstrasse 14, 9450 Altstätten

Tel. P 071 75 33 37 G 071 75 15 44

● *Nächste Veranstaltung:*

Samstag, 18. November, Jahres-Schlusshöck

Wir erwarten zum letzten Anlass des Jahres einen guten Besuch.

Ortsgruppe Rorschach

Obmann

Four Hansruedi Baur, Dorfstrasse 239, 9423 Altenrhein
Tel. P 071 42 55 86 G 071 72 53 53

Techn. Leiter

Hptm Erich Lowiner, Scholastikastrasse 18, 9400 Rorschach
Tel. P 071 42 63 22 G 071 41 13 33

● Nächste Veranstaltung:

Samstag, 8. Dezember, Klausabend

Ortsgruppe See/Gaster

Obmann

Four Jürg Gubser, c/o Gubser Treuhand, Glärnischstrasse 7,
8640 Rapperswil SG Tel. G 055 27 97 97

● Nächste Veranstaltung:

Freitag, 1. Dezember, Quartalsstamm, Klaushöck

Donnerstag, 1. Februar 1990, Jahresversammlung der
Ortsgruppe

Ortsgruppe Wil

Obmann

Four Willi Helg, Buebenloostrasse 24, 9500 Wil
Tel. 073 22 03 30

Stamm

Freitag, 5. Januar, ab 20 Uhr, im Restaurant Freihof, 9500 Wil SG

● Nächste Veranstaltungen:

Freitag, 1. Dezember, Stamm und gleichzeitig Klaus-
abend

Freitag, 19. Januar 1990, Jahresversammlung der Orts-
gruppe

Rösslifahrt

Unser September-Stamm wurde für einmal nicht im offiziellen Stammlokal abgehalten. Four Edi Bürge lud uns mit unseren Ehefrauen zu einer Rösslifahrt ein. Bei schönem Wetter mit angenehmer Temperatur wurden wir über Feld- und Waldwege zum Ausflugsrestaurant Frohsinn, Anetwil-Wängi, geführt. Auch wenn es etwas später wurde, brachten uns die beiden Pferde, geführt vom Kutscher Edi, sicher wieder zum Ausgangspunkt Bettwiesen zurück.

Combatschiessen

Erfreulich war die Beteiligung am Combatschiessen vom 15. September. Kamerad Konrad Langenegger leitete sehr gekonnt die Schiessübung. Dank ausgezeichnete Instruktion haben alle Teilnehmer beim gruppenweise absolvierten Parcours erfreuliche Resultate geschossen. Am Schluss trafen sich die Fouriere zum Stamm im Restaurant Löwen, Hemberg. Wir danken Four Langenegger für seine tadellose Organisation und die Gastfreundschaft.

Section Romande (ARFS)

Neue Kontaktadresse

Plt Philippe Grelat, Rütistrasse 78, 8134 Adliswil
Tel. G 042 21 91 23

Stamm in den Kantonen Jura, Neuenburg, Freiburg, Wallis, Waadt und Genf

Es gibt auch Gruppen der ARFS in den Städten Basel, Bern und Zürich

Benutzt die Gelegenheit während Eurem Welschland-aufenthalt zur Teilnahme an den vielfältigen Veranstaltungen der «Groupements» unserer Sektion. Programm wird über obige Kontaktadresse zugestellt.

Sektion Solothurn

Präsident

Four Martin Bünzly, Postfach 210, 4501 Solothurn
Tel P 065 22 39 04 G 062 76 14 44

1. Techn. Leiter

Lt Qm Marcel Probst, Haldenstrasse 14, 2540 Grenchen
Tel. P 065 52 96 46 G 071 28 51 83

Adressänderungen an:

Four Rolf Eggenschwiler, Josef-Reinhart-Weg 4
4513 Langendorf

HOTLINE - FOURPACK

Four Max Fuchs, Burgunderstrasse 14, 4512 Bellach
Tel. G + P 065 38 26 95

Sezione Ticino

Casella postale 22, 6512 Giubiasco

Presidente

Furiere Adriano Pelli, via alle gerre 20, 6512 Giubiasco
Tel. P 092 27 20 22 U 092 62 14 84

Commissione tecnica

Cap Qm Aldo Facchini, Via Ferri 26, 6900 Lugano
Cap Qm Martino Regli, Via Pasini 3, 6612 Ascona



Sektion Zentralschweiz

Präsident

Four Urs Bühlmann, Lützelmatthstrasse 10, 6006 Luzern
Tel. P 041 31 56 18 G 041 57 22 72

Techn. Leiter

Oblt André Grogg, Laubacherstrasse 10, Postfach, 6033 Buchrain
Tel. P 041 33 41 00 G 041 41 01 30

Adressänderungen schriftlich an den Präsidenten.:
(Adresse siehe oben)

HOTLINE - FOURPACK

Zeiten: Werktags von 8.30–11.30 Uhr / 13.30–16.30 Uhr
(Bitte nur die angegebenen Zeiten / Tf-Nummern benutzen)

Four Hans-Ruedi Schürmann G 041 24 11 11
Four Urs Bühlmann G 041 57 22 72

Stamm

Dienstag, 5. Dezember, ab 20 Uhr, im Hotel Drei Könige, Ecke
Bruchstrasse/Klosterstrasse, 6003 Luzern

● Nächste Veranstaltung:

Samstag, 11. November, Burgschiesen in Schenkon

Wenn es um die moderne Technik geht, so kommen sie in Massen...

*Gemeint sind vor allem die jüngeren Mitglieder, die sich
am Samstagmorgen, dem 23. September, in das neue
Software-Paket FOURPACK einführen liessen.*

Etwa 70 Mitglieder unserer Sektion liessen es sich
nicht nehmen, über den neusten Stand der Informatik
im Fourierbereich orientiert zu werden. Der Referent,
der EDV-Beauftragte unserer Sektion, Hans R. Schür-
mann, informierte uns eingehend über die Möglich-
keiten, welche FOURPACK bietet, beleuchtete den
historischen Hintergrund und liess uns auch punkto
Kosten nicht im Dunkeln stehen.

Im zweiten Teil seines zweistündigen Referates de-
monstrierte er uns live am PC, welche Funktionen
FOURPACK bietet und wie damit zu arbeiten ist.
Ebenfalls zeigte er uns Musterausdrucke, die vom
kürzlich absolvierten WK stammten.

Aufgrund seiner gemachten Erfahrungen mit dem
FOURPACK konnte er uns manches Hoch und Tief
des Computereinsatzes während des WK weiterge-
ben.

Wiederum ein Erfolg

*Es war wieder einmal soweit... Am Dienstagabend,
dem 5. September, begrüßte die Technische Leitung un-
ter Oblt André Grogg, vierzig Mitglieder unserer Sektion
zum traditionellen Vortragsabend. Ort des Geschehens
war das Restaurant Schützenhaus in Luzern. Diesmal
ging es um das Thema «Revision der Truppenbuchhal-
tung». Der Gastreferent war kein geringerer als der Chef
der Dienststelle Revisionen, Major Burger vom OKK.*

In überzeugender Art und Weise klärte er uns über die
Vermeidung von Revisionsbemerkungen auf, ebenso
über die Erkennung von «Stolpersteinen» im VR so-
wie die Erledigung der angefallenen Bemerkungen.
Weiter berichtete er uns über Aufbau und Organisation

seiner Dienststelle. Während und nach dem Referat
wurde Major Burger von vielen Fragen geradezu be-
stürmt. Er liess sich aber nicht aufs Glatteis führen
und ging auf jede Frage sehr kompetent ein. Trotzdem
wurde mancher den Verdacht nicht los, dass man in
der Revisionsabteilung vielleicht doch etwas zu stur
und pingelig sei. Man darf jedoch sagen, dass man
stets versucht eine Lösung zu finden.

Zusätzlich zum gelungenen Referat freute sich unser
Präsident und die TL über die Anzahl der angemelde-
ten Mitglieder – ganze sechzig! Was jedoch zu denken
gab, war die Anzahl der unentschuldigt ferngebliebe-
nen zwanzig Mitglieder. Wahrscheinlich zog sich der
Siegestaumel vom Samstagspiel des FCL in die Län-
ge...

Auf jeden Fall war der Abend ein Erfolg und die Teil-
nehmer gingen sehr gut dokumentiert nach Hause.
Dies jedoch nicht, bevor man sich einen Schlummer-
becher genehmigt und mit den Kameraden noch ein
bischen «gefachsimpelt» hatte./A.G.

Sektion Zürich

Präsident

Four Hans Gloor, Aspacherstrasse 36, 8413 Neftenbach
Tel. P 052 31 10 43 G 01 850 36 00

TK-Leitung

Oblt Qm Rudolf Weber-Matter, Joselrainstr. 18, 8427 Rorbas
Tel. P 01 865 57 85 G 01 334 56 71

Adressänderungen an:

Marc Bösch, Mönchhof, 8617 Mönchaltorf
Tel. P 01 948 11 65 G 01 948 08 69

HOTLINE – (FOURPACK)

Zeiten: Werktags von 8.30–11.30 Uhr / 13.30–16.30 Uhr
(ausserhalb dieser Zeiten **in Notfällen** Privatnummer wählen)

Four Adrian Tangemann P 01 311 78 30 G 01 334 72 24
Oblt Qm Rudolf Weber P 01 865 57 85 G 01 334 56 71

Vorstands-Info

Änderung im Vorstand

Nach über zehn Jahren Tätigkeit, hat unser Muta-
tionssekretär Christian Würzler sein Amt niederge-
legt. Ein Nachfolger konnte bereits gefunden werden.
Es handelt sich dabei um Marc Bösch, welcher in
Mönchaltorf wohnhaft ist. Er wird sich anlässlich der
nächsten Generalversammlung zur Wahl stellen.

Im Namen aller Mitglieder des Vorstandes bzw. der
ganzen Sektion sei Christian Würzler nochmals für
seinen vorbildlichen Einsatz gedankt. Nicht zuletzt ist
es ihm zu verdanken, dass unsere Sektion, aber auch
andere Institutionen des Verbandes seit längerem
über eine moderne Adressverwaltung verfügen. Der
Vorstand wünscht Christian alles Gute für die Zukunft
und hofft, ihn ab und zu an einer Veranstaltung be-
grüssen zu dürfen. Sein Nachfolger sei im Kreise des
Vorstandes herzlich willkommen geheissen.

Generalversammlung 1990

Bereits jetzt wirft die nächste GV ihre Schatten voraus. Samstag, der 20. Januar 1990, wurde als Datum fixiert. An diesem Tag werden wir zwei Besonderheiten feiern können. Einmal ist es die Weihe der neuen Sektionsfahne, zweitens das siebzigjährige Jubiläum unserer Sektion.

Aus diesen Gründen wird das übliche GV-Programm geändert. Nach einer Betriebsbesichtigung und der eigentlichen GV werden wir – zusammen mit unseren Damen – bei gutem Wein, guter Speise und ... mit Tanzmusik ... den Abend so richtig geniessen.

Über das detaillierte Programm wird in einer der nächsten Ausgaben des «Der Fourier» orientiert.

Technische Kommission

Nicht vergessen ...

Die Besichtigung des Basisversorgungsplatzes des Vsg Bat 61 findet am *Freitagabend, 10. November*, im Raum Zürcher Oberland – Zürichsee rechtes Ufer statt.

Besammlungsort:

Wangen bei Dübendorf, Schulhaus Oberwiesen, Unterdorfstrasse 50 (bitte Jalonierung beachten)

Zeit:

Besammlung: 20.00 Uhr

Ende: zirka 24.00 Uhr

Ablauf:

- Einführungsreferat von Hptm Gutgsell, Chef Vsg des Vsg Bat 61
- Verschiebung mit Militärmotorfahrzeugen zum Versorgungstreffpunkt (VTP)
- Besichtigung Basisversorgungsplatz (BVP) (KP BVP, Abgabestellen Vpf, Mun, Betr, Mat, FP, Produktionsstellen Fleisch und Brot)

Das detaillierte Programm wurde allen bereits zugestellt.

Schriftliche Anmeldungen nimmt entgegen:

Oblt Paul Spörri, Mülbachstrasse 23,

8185 Winkel-Rüti

Anmeldeschluss: 6. November 1989

Die Technische Kommission hofft auf ein zahlreiches Erscheinen.



Sie und Er zusammen im militärischen Wettkampf

Ihr Fachwissen, ihre körperliche Leistungsfähigkeit, aber auch ihren Sinn für Zusammenarbeit und Kameradschaft haben am Samstag rund 50 höhere Unteroffiziere und 13 Angehörige des MFD anlässlich der gemeinsamen Herbstübung im Raum Kyburg, Weisslingen, Kollbrunn bewiesen. Organisiert wurde sie von den Zürcher Sektionen des Feldweibelverbandes, des Fourierverbandes und des Verbandes der Militärkuchenchefs sowie des Militärsanitätsvereins und des Verbandes der Angehörigen des MFD. Übungsleiter war Oblt Paul Spörri.

(rfe) «Fünf Spezialisten – ein Team», unter diesem Motto stand die von fünf Zürcher Militärverbänden gemeinsam im Raum Kyburg, Weisslingen, Kollbrunn durchgeführte Herbstübung, an der 13 gemischte Patrouillen teilgenommen haben. Nicht nur ihr Fachwissen, sondern auch ihre körperliche Leistungsfähigkeit hatten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer unter Beweis zu stellen. Ab Startort «Chämleten» ging es über eine Strecke von rund fünf Kilometer zu Fuss nach Kyburg.

Dazwischen mussten in First und Ettenhausen knifflige Postenarbeiten erledigt werden; hier konnte man beweisen, wie weit das Fachwissen in allgemeinen militärischen Fragen, aber auch in Sachen persönlicher Ausrüstung reicht. Einfach waren sie nicht, die fachspezifischen Sanitätsdienstfragen beim Posten Kyburg. Doch der warme Becher Tee und die dekorativ belegten Brote, die hier als willkommene Zwischenverpflegung abgegeben wurden, weckten neue Kräfte.

Für die rund 15 Kilometer lange Strecke nach Kollbrunn, die über Weisslingen, Dettenried, Neschwil und Rikon führte, wurden Fahrräder zur Verfügung gestellt. «Wider jeden tierischen Ernst» lautete das Motto der Postenarbeiten in Weisslingen. Angespornt durch die lebhaften Anweisungen ihrer MFD-Kameradinnen versuchten sich hier junge Wehrmänner im Stricken. Verbissen kämpften sie Masche um Masche um begehrte Punkte.

In Neschwil dagegen musste wieder harte Knochenarbeit geleistet werden. Erkannt werden mussten hier nicht nur verschiedene Fleischstücke, sondern ebenso Gemüse und Gewürze. Dass diese Aufgabe nicht so einfach war, wie es im ersten Augenblick schien, bewiesen die nachdenklichen Gesichter der Befragten. Auseinandersetzen hatten sich die Patrouillen im Pistolen-Schießstand Rikon dann mit den Themen rund um das Rechnungswesen und den Feldpostdienst.

Der happigste Teil der Übung jedoch begann in Kollbrunn. Hier hiess es nicht nur Absteigen vom Velo, sondern hier begann auch der Skorelauf. Entlang der Töss, über Sennhof und zurück nach Kyburg mussten nicht nur zusätzlich die 620 Stufen die «Stapfete» hinauf überwunden werden, vielmehr erwarteten uns an 23 Posten schwierige Fragen, die es zu lösen galt. Verschwitzt, müde und ausgelaugt liefen die Patrouillen in Kyburg ein – nicht zu übersehen aber war

dabei, dass sie sich trotzdem über ihren Einsatz freuen konnten.

Nach Übungsabbruch aber stoben die Teilnehmer nicht einfach in allen Richtungen auseinander; vielmehr wurde anschliessend im Casino Watt in Effretikon die gemeinsam vollbrachten Leistungen bei einem superben Nachtessen – zubereitet vom Küchenchefverband – in kameradschaftlichem Rahmen noch gebührend gefeiert. (Aus «Der Landbote», 18. 9. 89)

Regionalgruppe Winterthur

Obmann:

Four Benito Enderle, Bachtelstrasse 27, 8400 Winterthur
Tel. P 052 23 30 83

Stamm

jeden Freitag, ab 20 Uhr, im Stadtkasino, Winterthur
Neue Mitglieder jederzeit willkommen.

Stammverlegung nach Ossi

Am Freitag, dem 15. September, machten wir diesen Versuch und verlegten ausnahmsweise unseren Stamm in den Weinkeller der Gebr. Oertli, Weinbau, Ossingen. Schloss Wyden – den gleichnamigen Blauburgunder genossen wir im tiefen Keller – sahen wir von weitem. Bei einem liebevoll hergerichteten Imbisssteller zum Preis von 5 Franken, auch Traubenbeeren fehlten als Dekoration nicht, spiegelten sich die vielen aufgestellten Kerzen im goldenen Riesling-Sylvaner. Selbst altbekannte Gesichter, aber auch junge Neumitglieder fanden den Weg über die wacklige Treppe in den Untergrund. Als dann noch unser «Südamerikaner» seine Stimme zur Gitarre erklingen liess, war das Fest vollkommen. Und als es ans Zahlen ging, waren wir überraschend «Gäste des Hauses», die das Portemonnaie gar nicht erst öffnen mussten. Es war auch höchste Zeit, mussten doch zwei von uns am Samstagmorgen um sieben Uhr bereits in Effretikon als Wettkämpfer antreten. Mit einem herzlichen Dank verabschiedeten wir uns von Frau Oertli, die uns den ganzen Abend hervorragend bewirtet hatte. Wer nicht dabei war, hat Gelegenheit, dies gemäss Jahresprogramm 1990 nachzuholen./be

Regionalgruppe Zürcher Oberland

Obmann

Four Robert Merz, Seefeldstrasse 5, 8610 Uster
Tel. P 01 941 51 85 G 01 940 35 35

● *Nächste Veranstaltung:*

Es rollen die Kugeln . . .

In meinem Jahresprogramm sowie in der Einladung zur Murgseewanderung habe ich auf unseren traditionsgemässen Jahresschlusshöck bzw. Kegelabend am 15. Dezember in der Krone Nossikon hingewiesen. Da ich mich zu diesem Zeitpunkt aber schon in Bangkok befinde und danach drei Monate in Australien, habe ich diesen Anlass vorverlegt. Der Kegelplausch

findet nun **Freitag, den 24. November, in der Sonne Auslikon** statt. Auslikon liegt ca. 3 km von Pfäffikon ZH entfernt in Richtung Rapperswil. Das Restaurant mit grossem Parkplatz liegt direkt an der Hauptstrasse. Die Bahnen sind ab 20 Uhr für uns reserviert und für den Aperitif samt einem kleinen Dessertbuffet ist auch gesorgt. Selbstverständlich seid Ihr mit Begleitung eingeladen. Das detaillierte Einladungsschreiben wird in den nächsten Tagen zugestellt. Also auf bald!

Regionalgruppe Schaffhausen

Obmann

Four Patric Studer, Ungarbühlstrasse 25, 8200 Schaffhausen
Tel. P 053 24 61 71 G 053 27 11 11, intern 416

● *Nächste Veranstaltung:*

Freitag, 15. Dezember, Jahresschlusshöck unserer Regionalgruppe. Bereits Angemeldete erhalten eine Einladung. Interessierte melden sich bis zum 30. November **schriftlich** bei mir. Infolge Militärdienst bin ich telefonisch nicht erreichbar.

Pistolensektion

Obmann

Four Hannes Müller, Lenzburgerstrasse 30, 5507 Mellingen
Tel. P 056 91 29 81

Adressänderungen an:

Ernst Müller, Lerchenberg 17, 8046 Zürich

● *Nächste Veranstaltungen:*

Lupi-Schiessen 1989/90

Noch einmal möchten wir in Erinnerung rufen, dass in der Winterpause 1989/90 in der Schiessanlage Probstei, Zürich-Schwamendingen wieder regelmässig jeden Donnerstag ein Luftpistolen-Training stattfindet. Bitte machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch und kommen Sie regelmässig zum Training. Anschliessend gemütlicher Höck in der Schützenstube Probstei.

Bundesprogramm 1989

Bei einer Beteiligung von 59 Schützen gab es 16 Anerkennungskarten, was einer Quote von 27, 119% entspricht. 24 Schützen schossen das Bundesprogramm 50 m und 35 Schützen das Bundesprogramm 25 m. Die höchsten Resultate auf der 50 m Distanz erzielten Piergirorgio Martinetti 96 Punkte, Rudolf Vonesch 89 Punkte und Bernhard Wieser 88 Punkte. Bei den 25 m Schützen erzielte Fritz Reiter das Maximum von 200 Punkten gefolgt von Hannes Müller und Albert Cretin mit 197 Punkten.